

Die Fröhlichkeit.

Franz Schubert D 262

Lebhaft.

Gedicht von M. Jos. Prandstetter.

August 1815.

The first system of the musical score for 'Die Fröhlichkeit' by Franz Schubert. It features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is common time (C). The piano part begins with a series of chords and a melodic line in the right hand, while the left hand plays a steady bass line. The vocal line starts with a whole rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes.

The second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics: "Wess' A - dern leich - tes Blut durch - springt, der ist ein, rei - cher Mann; Denn Fröh - lich - keit ge - lei tet ihn bis an ein sanf - tes Grab". The piano accompaniment continues with a similar pattern of chords and a melodic line. A large orange oval with the text "musicalion" and "klicken für mehr" is overlaid on the piano part.

The third system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics: "auch kei - ne gold - nen Ket - ten zwingt ihm Furcht und Hoff - nung wohl durch ein lan - ges Le - ben hin an ih - rem Zau - ber -". The piano accompaniment continues with a similar pattern of chords and a melodic line. The dynamic markings *p* (piano) and *f* (forte) are visible.

The fourth system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics: "an, auch kei - ne gold - nen Ket - ten zwingt ihm Furcht und Hoff - nung stab, wohl durch ein lan - ges Le - ben hin an ih - rem Zau - ber". The piano accompaniment continues with a similar pattern of chords and a melodic line. The dynamic markings *mf* (mezzo-forte) and *f* (forte) are visible.

18

an.
stab.

Mit allen Menschen ausgesöhnt,
Liebt er als Brüder sie:
Der Rache helle Flamme brennt
In seinem Herzen nie.

Drum wär' ich reich, wie Krösus war,
Und mächtig obendrein,
Und wären Klumpen Goldes gar,
So gross wie Berge, mein;

Denn Freundschaft ist's, die das umflieht
Mit Armen ohne Zahl;
Drum hasst er seine Feinde nicht
Und kennt sie nicht einmal.

Und wär' ich noch von Allem Herr
Was von der Nordsee an
Bis tief hinab ans schwarze Meer
Menschenaugen sahn;

Wohin sein muntre Bli
Ist alles schön und gu
Ist alles heil und lieb
Und fröhlich wie sein

musicalion
klicken für mehr

thes nicht,
Blick-
er Wicht,
Glück:

Für ihn nur wird bei Sonnenschein
Die Welt zum Paradies,
Ist klar der Bach, die Quelle rein,
Und ihr Gemurmels süß.

O Göttin, ist mein Wohl dir lieb,
So höre mich! nimm hier
Zurück dies alles, aber gib
Mir leichtes Blut dafür!

In ewig wechselnder Gestalt
Labt ihn die Blumenflur,
Und nur für ihn wird nimmer alt
Die heilige Natur.

Denn Fröhlichkeit macht reich und frei,
Und nur der seltne Mann
Ist glücklich, sei er, wer er sei,
Der sie erhalten kann.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Die Fröhlichkeit](#)

Komponist: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Ten+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Tenor(1),Klavier = Kl(1)